

Offener Brief an den Gemeinderat von Biel-Bienne.

Gemeinderat

Mühlebrücke 5

2501 Biel

Biel, 6. April 2022

Betreff: Ergreifen von Sofortmassnahmen, um den Bewohnenden des Nothilfecamps Bözingen zu erlauben, in Biel wohnhaft zu bleiben

Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Angesichts der von der ORS Holding AG Schweiz ausgestellten Anordnung zur Verlegung nach Enggistein gegenüber den abgewiesenen asylsuchenden Familien, die derzeit im Lager Bözingen untergebracht sind, fordern wir Sie auf, sich für die Einhaltung der grundlegenden Prinzipien des Menschenrechts einzusetzen und den betroffenen Personen zu ermöglichen, weiterhin in Biel zu wohnen.

Menschen, die bereits jahrelang in der Nothilfe verbracht haben und zumindest eine kleine Chance haben, an der Gesellschaft in der Stadt Biel teilzuhaben, sollen gegen ihren Willen am Montag, den 11. April 2022, in das abgelegene Enggistein gebracht werden.

Die Bewohnenden haben sich zusammengeschlossen, um gemeinsam gegen diese drohende Isolation und das Herausreißen aus ihrer gewohnten Umgebung anzukämpfen. Ein Nothilfecamp wie das Containerlager in Bözingen ist keine menschenwürdige Lösung für die Menschen. Und eine Verlegung in die verstärkte Isolation nach Enggistein ist es noch weniger.

Der Kanton Bern isoliert dort abgewiesene Personen am Stadtrand von Biel. Mehrfach haben die Bewohnerinnen und Bewohner demonstriert, die schlechten Lebensbedingungen und die Anwesenheitspflichten, die ihre Freiheit einschränken, kritisiert. Inzwischen teilen auch politische Parteien, NGOs, 500 Psychologinnen und Ärzte und sogar die Nationale Kommission zur Verhütung von Folter (NKVF) die Kritik an den Nothilfecamps des Kantons Bern. Diese sind offene Gefängnisse und respektieren die Menschenwürde nicht.

Immerhin reagierte die Stadt Biel solidarisch auf die Kritik und weigerte sich, den Mietvertrag mit dem Kanton zu verlängern. Wie wir wissen, führt dies zur Schließung des Lagers.

Wir, die Bewohnenden des Lagers Bözingen und das Unterstützungskollektiv, stehen vorbehaltlos hinter den Forderungen der Petition "Wir bleiben in Biel-Bienne" und fordern die Stadt Biel auf, dies so schnell wie möglich zu ermöglichen.

Zeigen wir Haltung und setzen uns ein für Gerechtigkeit! Die grosse Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigt, wie einfach es ist, Lösungen zu finden, wenn sie effektiv gesucht werden.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Interesse an unserer Aktion und für Ihre Unterstützung.

Stop Isolation

CeSaM-Centre social d'aide aux migrants

Migrant Solidarity Network

Verein Fair